

Kirche in 1Live | 18.11.2022 floatend Uhr | Daniel Schneider

Keine Kleinigkeiten

Sie verstecken sich gerne hinter den großen Highlights des Lebens, aber ich bin mir sicher; Sie sind der Schlüssel zu einem glücklichen Leben: Die Kleinigkeiten.

Das Lächeln zwischendurch, das Kompliment ´to go´, die gute Tat so nebenbei.

Seitdem ich nicht mehr nur auf das Wochenende hin fiebere und den Alltag vorher und nachher als notwendiges Übel sehen, geht es mir besser. Ich genieße den freien Abend zwischendurch und gönne mir auch am Mittwoch mal ein Sonntagsessen. Einfach so. An sich eine Kleinigkeit, aber es tut meiner Seele gut.

Und der Meister der Kleinigkeiten ist für mich Jesus persönlich.

Auch wenn der eher durch spektakuläre Aktionen wie Auferstehung von den Toten, Heilungen und Co. bekannt ist. Für mich steckt die Faszination an Christus im Detail.

Ein Beispiel: Jesus wurde häufig zum Essen eingeladen. Meistens von den theologischen Cracks der damaligen Zeit. Und diese Runden waren reine Männerrunden. Frauen unerwünscht.

Bei einem dieser Essen kommt eine Frau unangemeldet in den Raum und steuert auf Jesus zu. Warum, ist nicht bekannt. Klar ist, dass sie damit so ziemlich jede Regel bricht, die man als Frau damals brechen konnte. Offensichtlich hatte sie ein existenzielles Anliegen. Alle warten darauf, dass Jesus sie ermahnt und wegschickt. Aber: Fehlanzeige. Jesus wendet sich gegen alle anderen am Tisch, nimmt sich Zeit für die Frau und sagt am Ende: Geh hin in Frieden! Eine Kleinigkeit für Jesus. Aber für die Frau bedeutet es Frieden.

Die Kleinigkeiten verstecken sich gerne hinter den großen Highlights des Lebens, aber ich bin mir sicher; Sie sind der Schlüssel zu einem erfüllten Leben.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Daniel Schneider

